

N1.9.2 VERKEHRSDREIECK WALLISELLEN

Gesamtinstandsetzung

Projekt Gesamtinstandsetzung der Nationalstrasse N1.9.2, Oberbauerneuerung und Instandsetzung von Kunstbauten. Projektlänge ca. 3 km, inkl. zwei Nationalstrassenverzweigungen. Ausführung von Instandsetzungen unter starker Verkehrsbelastung, DTV ca. 120'000 Fz/24h.

Instandsetzung Strassen

- Erneuerung des Fahrbahnbelages
- Teilerneuerung des Strassenoberbaus
- Sanierung der Entwässerungsleitungen
- Erneuerung des Lärmschutzes
- Erneuerung der passiven Schutzeinrichtungen
- Erneuerung und Ausbau der elektrischen Kabelrohranlagen
- Verbesserung der Sichtverhältnisse in Kurven durch bauliche Massnahmen
- Erneuerung der Führungs- und Leiteinrichtungen

Instandsetzung Brücken

- Ersatz von Abdichtungen und Belag
- Instandsetzung der Betonschäden an den Brücken
- Ersatz der Fahrbahnübergänge
- Instandsetzung der Betonschäden bei den Leitmauern
- Anpassung der passiven Sicherheit an die heutigen Anforderungen
- Vollständiger Ersatz der bestehenden Entwässerung
- Montage von Rohrblockanlagen in der Untersicht der Brücken
- Lokale Betoninstandsetzungen bei Widerlagern und Stützmauern
- Ersatz der Lärmschutzwände



Vorinvestition Glattalbahnhof

- Umlegung von bestehenden Werkleitungen
- Ausführung von Schlitz- oder Pfahlwänden
- Ausführung des Deckels
- Rückverlegung von Werkleitungen und Auffüllung
- Instandstellen Fahrbahnbelag

Koordination	Übergeordnete Koordination aller Projektbeteiligten und Schnittstellen an der N1.9.2 (Termin- und Ablaufkoordination) im Auftrag des TBA.
Auftraggeber	Baudirektion des Kantons Zürich Tiefbauamt, 8090 Zürich
Referenz	Herr J. Weber
Tätigkeit der F. Preisig AG	Massnahmenprojekt, Detailprojekt, Bau- und Verkehrsphasenpläne (Bauen unter Verkehr), Submission, Bauleitung, Abrechnung, Pläne des ausgeführten Bauwerkes
Gesamtbausumme	ca. 38 Mio. CHF
Projekt / Ausführung	2003 - 2007